

Schulvereins-Info

Schulverein Rosa-Luxemburg-Gymnasium e.V.
Kissingenstraße 12, 13189 Berlin
www.rlo-berlin.de schulverein@rlo-berlin.de

Ausgabe 5
11. April 2019



Ehrenpreis und / oder FreiwilligenPass

Zum 24. Mal organisierte der Schulverein in diesem Jahr die Rosa-Luxemburg-Ehrenpreis-Vergabe. Bereits beim Betreten der Aula empfing „Rosa“ die Teilnehmer*innen auf neun Zeichnungen von Schüler*innen, die sie in ihrer und unserer heutigen Zeit zeigten. Die darin enthaltenen Fragen und Aussagen zum Leben von Rosa Luxemburg wurden auch während der Moderation der Ehrenpreisvergabe aufgegriffen und regten zum Diskutieren an.



Alle Laudator*innen betonten das hohe Maß an Visionen und Engagement, das es braucht, um Fragestellungen und Probleme nicht nur an

der Schule zu erkennen und sie zielstrebig zu lösen. Die Preisträger*innen der verschiedensten Kategorien haben dieses Engagement bewiesen, weit über den Unterrichtsrahmen hinaus.

Eine weitere Auszeichnung, die im Rahmen der Ehrenpreisvergabe verliehen wird, ist der FreiwilligenPass des Landes Berlin für ehrenamtliches Engagement.

Warum bedarf es einer weiteren Auszeichnung, wenn es doch schon die Ehrenpreise gibt? Gleich vorab: Beide Würdigungen stehen weder in Konkurrenz zueinander, noch haben Sie eine höhere oder geringere Wertigkeit. Unterschiede gibt es aber natürlich. Es steht z. B. die schulinterne Bedeutung des Ehrenpreises der berlinweiten Bekanntheit des Freiwilligenpasses gegenüber, welcher bei Bewerbungen für Stipendien, Praktika o.ä. einen hohen Stellenwert hat. Auch die Vergabekriterien unterscheiden sich. Auf der einen Seite stehen die flexibleren Kriterien des Ehrenpreiskonzeptes unserer Schule, auf der anderen Seite die



In dieser Ausgabe

- Ehrenpreis und/oder FreiwilligenPass 1
- Wieso eigentlich 2
- Unser Wasserspender ist umgezogen 2
- Ausblick 2

Senatsvorgaben, worin u.a. festgelegt ist, in welchem zeitlichen Mindestumfang das Engagement erfolgt sein muss. Mit dem Ehrenpreis ist eine Geldprämie verbunden. Beim FreiwilligenPass gibt es eine offizielle Urkunde des Senats, in der die im ehrenamtlichen Engagement erworbenen oder geförderten Kompetenzen herausgestellt sind.

Auch die Art Nominierung unterscheidet beide Ehrungen. Für den FreiwilligenPass müssen sich die Schüler*innen selbstständig an den Schulverein wenden. Für den Ehrenpreis hingegen wird man von einer anderen Person vorgeschlagen.

Wer also meint, dass sich Schüler*innen (einzeln oder in einer Gruppe) besonders engagieren, Probleme erkennen und Ideen für deren Lösungen entwickeln oder für andere einstehen und damit den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft stärken, ist herzlich eingeladen, sie für einen Ehrenpreis vorzuschlagen sowie die Schüler*innen dazu zu motivieren, sich zur Beantragung eines FreiwilligenPasses an den Schulverein zu wenden. Nur so können wir auch in den kommenden Jahren Schüler*innen mit der Vergabe von Ehrenpreisen und FreiwilligenPässen ehren und in ihrem Engagement bestärken.



Die Ehrenpreisvergabe gibt es seit 1996. Seitdem wurden 175 Ehrenpreise an Einzelpersonen und Gruppen vergeben.
Seit 2012 haben wir 45 FreiwilligenPässe ausgestellt.

Wieso eigentlich

Haben Sie sich schon einmal gefragt, warum Sie Mitglied im Schulverein sind oder werden sollten?

Die Antworten sind schnell gefunden. Weil dadurch

- unsere Kinder im Rahmen des Unterrichtes kostengünstige Theaterbesuche und Exkursionen ins Gläserne Labor durchführen können,
- ein kostenlose Angebot von Trinkwasser möglich ist,
- die Musikinstrumente für den Enrichmentunterricht immer überholt und einsatzbereit sind,
- unsere Aula so vielseitig ausgerüstet ist,
- die Onlineschülerzeitschrift „kissingenstrasse12“ und die Webseite der Schule im Internet erreichbar sind,
- die Ehrenpreisvergabe in dieser Form möglich ist und vieles mehr.

Nur mit Ihrer Bereitschaft, sich zu engagieren und ihren Beitrag zu leisten, können wir dies und noch viel mehr für die umfassende und moderne Bildung unserer Schülerinnen und Schüler tun und für die Schulgemeinschaft leisten.

Wir haben uns sehr über die interessanten und anregenden Gespräche mit Ihnen während des Elternsprechtages letzten November gefreut – das sollten wir viel öfter tun. Wir werden zukünftig regelmäßig diesen Rahmen wählen, um über unsere Arbeit zu informieren – kommen auch Sie gern auf uns zu, damit wir im regen Gedankenaustausch bleiben.

Die nächste Gelegenheit wäre am **15. Mai um 18:30 Uhr**. Auf der Mitgliederversammlung wird der Vorstand von seiner Arbeit berichten. Nutzen Sie die Möglichkeit, Fragen an uns zu richten.

Unser Wasserspender ist umgezogen

Seit 2012 gibt es in der Mensa einen Wasserspender, den jeder kostenlos nutzen kann. Der Schulverein übernahm die laufenden Kosten. Durch die Spende eines Vereinsmitgliedes im Jahr 2016 konnte der Wasserspender aus dem damaligen Miet- in ein Eigentumsverhältnis des Schulvereins übergehen. Die jährlichen Kosten haben sich dadurch auf die turnusmäßigen Wartungen und die notwendigen CO₂-Flaschen reduziert und belaufen sich zurzeit jährlich auf ca. 750 Euro.



Mit der Fertigstellung des neuen Nebengebäudes vergrößerte sich die Nachfrage nach Standorten für das kühle Trinkwasser. Durch die Aufstellung eines neuen Wasserspenders in der Mensa, der zurzeit von unserem Essensanbieter „3 Köche“ betrieben wird, konnte unser Wasserspender in das Erdgeschoss des D-Gebäudes umziehen. Dadurch entfallen weite Wege, da ein großer Teil des Unterrichts der Jahrgangsstufen 7 bis 10 und der Leistungskurse der älteren Schüler im D-Gebäude stattfindet.

Ausblick

Am **15. Mai** findet um **18:30 Uhr** im Raum K 10 des Hauptgebäudes unsere Mitgliederversammlung statt.

Am **12. Juni** um **19:00 Uhr** ist das nächste offene Treffen des Vorstands im „Hüttendomizil“ in der Kreuzstraße 18b in Pankow.



Wir freuen uns auf ihr Feedback



und hoffen, dass Sie unsere nächsten Informationen gespannt erwarten!

Wir wünschen allen Frohe 🐰stern